

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 46 (1920)
Heft: 32

Artikel: Aus Wien
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-453774>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus Wien

Wird einer jetzt eines Delikts überführt,
So heiß's, vor Jus geht Medizin!
Es wird eine Drüse ihm operiert
Und jede Mordtat ist verzeiht.

So sprach man jüngst auch einen frei;
Es hieß, die Sache liegt im Blut.
Er mußte nicht, wie schlimm das sei,
Die Herr'n Verbrecher haben's gut.

Ein Geheimnis im Bundeshaus

Unsere sieben Bundesräte gingen brütend im
Wandelgange des Bundespalais auf und ab.
„Warum?“ brummte der eine.
„Wozu?“ stöhnte ein anderer.
„Weshalb?“ keuchte ein dritter.
Die Waibel standen abseits und hätten gerne
geruht, um was es sich handelte. Allerhand An-
sichten wurden laut:

„Sie möchten gerne wissen, warum der Völker-
bund die Note, den „Sitz“ betreffend, nicht be-
antwortet hat.“

„Nein, nein — darum ist uns nicht bange, die
Sache wird schon schlief gehen.“

„Man frag sich, warum der Rheinhafen nach
Straßburg kommen soll.“

„Das ist es auch nicht, es handelt sich viel-
mehr um die Sönen und um unsere Vorrechte
über Savoyen.“

„Unfinn! Wer kümmert sich heutzutage um
Verträge, die bekanntlich ja nur „chiffons de pa-
pier“ sind —“

„Ah, da kommt der Huber, der muß es
wissen, denn er ist beim „Politischen“ — Huber!
— Hu—berr! Kommen Sie doch her! — Was
ist es, das unsere Bundesräte drückt? Warum,
weshalb, wozu? Was soll das bedeuten?“

„Der eine,“ antwortete Huber, „möchte wissen,
weshalb, der andere, wozu, und der dritte, warum

rolr in Montarlier ein Berufskonsulat errichtet
haben.“

(Soldaten, die es noch nie geruht und den
anderen, die es bereits schon vergessen haben, sei
hier mitgeteilt, daß Montarlier eine an der Schweizer
Grenze gelegene französische Ortschaft ist, mit an-
nähernd 10.000 Einwohnern.)

Lieber Nebelspalter!

Vom „Zweifüßler“ hast du wohl
schon gehört; aber kaum vom Einf...
Doch ich will nicht vorgreifen. Auf dem
Tram in Zürich, wo man bisweilen
besonders bodenständige Gespräche über
sich ergehen lassen muß, hörte ich zwei
über den abwesenden Dritten folgender-
maßen urteilen: „So ä Einfüßler geht
alleige is Bündnerland. Er isch doch ä
verreckt dumme Siech!“

Grand Cinema LICHTBÜHNE

Telephon Badenerstr. 18 Seln. 5948

Täglich von 2 1/2—10 1/2 Uhr.

5 Akte Erstaufführung 5 Akte
NEU! Detektiv-Abenteuer NEU!

Das Geheimnis des Grand Hotel Babylon

Ein sensationelles Abenteuer aus dem Tagebuch
des berühmten Kriminalisten u. Meister-Detektiv

MAX LANDA

des bekannten „JOE DEEBE“ mit der
beliebt. Künstler- u. Apachen-Darstellerin

HANNI WEISSE

Wie alle Max Landa-Detektiv-Bilder ist auch
dieses in äusserst spannender, aber vornehmer
Art gehalten.

5 Akte Erstaufführung 5 Akte
NEU! Detektiv-Tragödie NEU!

Das Mädchen, das sein Namen verschwiegen

In der Hauptrolle: Fr. CESY PEARLY.
Spannend und ergreifend.

Corso-Theater, Zürich

Gastspiel von Steiner-Kaiser's Wiener Operet-
ten-Ensemble. Täglich abends 8 Uhr, Sonntags
nachm. 3 Uhr: „Haben Sie nichts zu verzollen?“
Operette in 3 Akten von Hennequin u. Veber.

Bonbonnière Zürich.

(Schneider-Duncker.)

Tägl. abends 8 Uhr: „Der geheimnisvolle Anbeter“,
Schwank v. G. Beer und E. Marischka, und das übrige sensa-
tionelle Programm.

Rote Landweine weisse

Spezialität: Fendant, Dôle, Fläscher, Nostrano.
Spanische u. italien. Tisch- und Cuvée-Weine
empfiehlt real und preiswürdig 2050

Verband ostschweiz. landw. Genossenschaften, Winterthur

„JÄGERSTÜBLI“ :-: BADEN
Café - Restaurant (neu renoviert)
ff. Land- und Flaschenweine. - Vorzügliche
Küche. - Spezialitäten. Es empfiehlt sich
Frau M. Voegelin

Alle Photo-Arbeiten

schnell, sauber und billig.
Preisliste franko. Versand überallhin. Massenaufgaben
prompt. — Telephon 653.

Photo-Haus Stüssi-Hösli, Chur.

Sehr beliebt sind meine russischen Zigaretten

offen und in Packungen von
10, 20, 100 und 250 Stück

Nr. 30 das Stück zu 3 Rp.
* 40 " " " 4 " "
* 50 " " " 5 " "
* 60 " " " 6 " "
* 80 " " " 8 " "
* 100 " " " 10 " "

Ebenso meine Zigaretten ohne
Mundstück aus rein türkischem
Tabak, offen und in verschied.
Packungen zum Preise von 5
bis 10 Rp. Prima Tabake in
allen Preislagen und in be-
liebigen Quantum.

A. Lendi
Spezialgeschäft für russische
Zigaretten 2081
Zürich 1, Rämistrasse 33.

Frauenschutz
idealer, medizin. anerkannt.
Prosp. versendet verschlos-
sen geg. Retourmarke [2074
H. N. VOGT
Hyg. Spezialität., Basel 1.

Flagellist. Privatdrucke.
Verzeichnis verl. (Diskretion.)
Postfach 62038 Bern 1 B. A.

Damen Diskr. Ratschläge.
Postfach 17503
Fusterie, Genf.



Handorgeln,

Mandolinen, Lauten,
Gitarren, Zithern, Vio-
linen u. Ektuis, sowie alle
Musik-Instrumente
kaufen Sie am besten und
billigsten bei

Musik-Heibling

Werdstrasse Nr. 4
bei der Sihlbrücke, Zürich 4.
Heibling's Handhar-
monika-Schule, 4. ver-
besserte Auflage zum Selbst-
lernen à Fr. 2.50 ist überall
eingeführt als anerkannt
bestes System. 2042

Blütenzart

und rein wird Ihr Teint durch
Gebrauch meiner Kräuterteife.
Ein Versuch wird Sie zum stän-
digen Liebhaber überzeugen.

Alpenkräuter-Produkte
Rosengarten - Mühlehorn.

Café Walser Rindermarkt 20, Zürich 1
Neu renoviert, sehenswert deko-
riert. — Prima Weine.
2066] Sich bestens empfehlend. Hoch. Walser-Wirz.

Restaurant Widder Widdergasse 6
Zürich 1
ff. Usterbler, gute Küche, prima Weine. — Spezialität in
französischen, Waadtländer und Walliser Weinen.
2005 Chr. Wyss, früher Ottoburg.

Grand Café Palace vis-à-vis Haupt-
bahnhof, Zürich.
Im Kaspar Escherhaus.
Elegantes Familienlokal. Vorzügliche Weine.
Spezialbiere. 2052 Neuer Inhaber: H. Leptich.

A. Koller's Bayrische Bierhalle
bei der Sihlbrücke — Zürich 4 — Kasernenstrasse 7
Mittag- und Abendessen von Fr. 2.— an. ff. Hacker- und
Salmenbräu. Spezialität in Wiener-Küche. Täglich Frei-
konzerte v. 4 Uhr an. Prompte Bedienung. A. Koller-Stierli.

Schaffhauser Weinstube Zähringerstr. 16
Zürich 1
empfehlen Sie nur ja. Weine. Frau B. Frey, früher Büllet St. Margrethen.

Rest. Schützenstube Schattiger Garten!
Reale Weine, Uto-Bräu.
Mittagessen, Tagesplatten.
A. Meier,
Universitätstr. 40 - Zürich früher Büfett Locarno. [2048

Café Schlauch
Obere Zäune 17: Münstorgasse 20
Frühlings-Märchen
Samstag und Sonntag stets Konzert
Es empfiehlt sich höfl. W. Fäsch-Egli.

1000 Fr. Belohnung

für Kahlköpfige und Bartlose

Ein eleganter Bart- und Haarwuchs kann durch Gebrauch von Comes
Haarbalsam im Laufe von acht Tagen hervorgerufen werden, dieser Balsam
bringt Haar und Bart aller kahlköpfigen und dünn behaarten Personen zum
Wachstum. Comes ist das beste Erzeugnis der modernen Wissenschaft auf
diesem Gebiete und als der einzige Balsam anerkannt, der wirklich Haar
und Bart — eben auch bei Greisen — erzeugen kann.

Comes bringt die abgestorbenen Haarpapillen wieder zum Wachstum
und zwar nach Gebrauch weniger Tage und man wird daher im Laufe ganz
kurzer Zeit einen sehr kräftigen Haarwuchs haben können. Unschädlich-
keit wird garantiert. Wenn dies nicht wahr ist, zahlen wir

1000 Francs netto

an alle kahlköpfigen, bartlosen und dünn behaarten Personen, die
Comes Balsam drei Wochen ohne Erfolg gebraucht haben.

Ein Paket „Comes“ kostet 12 Fr., zwei kosten 20 Fr.

Comes gibt dem Haar und Bart ein glänzendes und wellendes Aus-
sehen, sowie einen schönen, weichen Fall und wird gegen Vorausbezahlung
oder Nachnahme über die ganze Welt versandt, wenn man an das grösste
Spezialgeschäft schreibt. 2112



Comes-Magasin, Kopenhagen V.

Dänemark.